

NEW SCIENTIFIC TIMES

4/9

NY
ISSN 1420-2410
08/94

Magazin für Paläo-Seti, Seti, Archäologie, Forschung und Technik

John E. Mack

Entführt von Außerirdischen

Bettendorfsche Verlagsanstalt, München
1995

578 Seiten, (ISBN 3-88498-678-5)



Da haben sie sich was vorgenommen, wenn sie dieses Buch durchackern wollen. Über 500 Seiten wissenschaftlich recherchierter Fakten und Erfahrungsberichte. Keine Bilder, kein Skizzen, kein Platz wird verschenkt. Dafür brisante Informationen von Pulitzer-Preisträger und Harvard-Professor John E. Mack.

Ende 1989 schrieb auch er die zahlreichen Berichte von UFO-Entführungsoffern einigen Verrückten zu, bis er im Frühjahr 1990 in New York zufälligerweise mit Budd Hopkins zusammentraf. Das Interesse war geweckt, und Hopkins organisierte

ein Treffen zwischen Mack und vier vermeintlichen Entführungsoffern. Ein Ereignis, das die erstmalige Untersuchung von UFO-Entführungsfällen im wissenschaftlichen Rahmen in Bewegung setzte.

John E. Mack hatte viel zu verlieren und nichts zu gewinnen! Harvard-Kollegen wandten sich von ihm ab und einige bezeichneten ihn als Verrückten. Doch Mack liess sich nicht beirren und liefert mit seinem Werk fundierte Fakten, die nicht vom Tisch zu wischen sind. Ein Umdenken in unserem Weltverständnis ist unumgänglich!

John E. Macks Buch ist jedem zu empfehlen, der offen für ein neues Verständnis der Stellung des Menschen im Universum ist. Da draussen existiert etwas, das für uns nicht begreifbar ist, und wahrscheinlich nie begreifbar sein wird.